



Psychotherapie
Schmaderer

Praxis Kufstein Julia Schmaderer

Diese Erfahrung – die weniger ein „darüber reden“ als viel mehr ein Erkunden des inneren Erlebens, des Spürens, was ich mir erlaube und was ich mir verwehre, was ich sage und was ich nicht sage, bedeutet – führt immer wieder zu der Frage nach der bewussten Gestaltung dieses einen kostbaren wilden Lebens zurück.

Therapiemethode

Integrative Gestalttherapie

Weiterbildungen in Gestalttherapeutischer Trauerbegleitung (agape Puebla), Körperorientiertem Vorgehen in der Psychotherapie (IGWien), systemischer Beratung (ÖAGG)



Die Integrative Gestalttherapie als humanistische psychotherapeutische Richtung geht davon aus, dass Veränderung beginnen kann, wenn wir ausdrücken und annehmen was ist. Sie lädt zu einem Erfahrungsraum im Hier und Jetzt ein, zur Bewusstheit über Gedanken, Gefühle und Empfindungen und interessiert sich für die Wachstumspotenziale, die es mehr zu leben gilt. In diesen Sein-Modus einzutauchen bedeutet Gefühle, die auftauchen, anzuerkennen, zu differenzieren und auch einen Umgang mit ihnen zu finden. Denn Gefühle dienen als wichtige Orientierungspunkte im Leben, sie führen zu unseren Bedürfnissen, Wünschen und Einstellungen. Das Veränderungspotenzial liegt auch in der neuen Erfahrung von Kontakt, einem gesehen, gehört und in emotionaler Antwort gefühlt zu werden und sich dadurch selbst auch mitfühlender und freundlicher zu begegnen (statt von selbstkritischen inneren Monologen überschwemmt zu werden). Ich begleite Sie in dieser neugierigen Zuwendung zum Gegenwärtigen auf Ihrem Weg der Selbsterforschung.

Wissenswertes

Ich arbeite mit Jugendlichen ab 16 Jahren sowie Erwachsenen.

In der Regel findet die Psychotherapie einmal wöchentlich oder 14tägig statt und dauert 50 Minuten. Im Verlauf einer Therapie kann es sinnvoll sein die Frequenz zu verringern. Das Honorar pro Sitzung beträgt 90,- €.





Psychotherapie
Schmaderer

Praxis Kufstein Julia Schmaderer

Kosten Psychotherapie Österreich

Kostenübernahmen orientieren
sich nach krankheitswertiger
Störung bzw. Anlass, sozialen
Rahmenbedingungen sowie
Versicherung



1. Kostenzuschuss

Integrative Gestalttherapie ist eine in Österreich anerkannte Therapierichtung. Daher ist es auch möglich, einen Kostenzuschuss von derzeit 28,98 € (ÖGK) bzw. 40,- € (BVAEB oder SVS) pro Sitzung zu beantragen. Für Versicherte der KUF gibt es einen Zuschuss von 65,-€ je Sitzung. (Stand 08/2022)

Voraussetzung dafür ist ein krankheitswertiger Leidenszustand mit entsprechender Diagnose nach dem ICD 10 (Internationale Diagnoseklassifikation) sowie eine ärztliche Bestätigung durch den/die Hausarzt/-ärztin, die vor der 2. Therapiesitzung einzuholen ist. Die Überweisung des Zuschusses erfolgt – wie beim Wahlarztssystem – nach Einreichung der Honorarnote der Psychotherapeutin bei der zuständigen Krankenversicherung.

2. Tiroler Modellplätze

Ich biete auch Plätze im sogenannten Tiroler Modell an: diese sind in Tirol lebenden Menschen mit schweren und schwersten Störungen vorbehalten. Die Anzahl der Plätze wird durch die ÖGK begrenzt und eine Behandlung muss mittels Antrag bewilligt werden. Je nach finanzieller Situation wird von der Gesellschaft für psychotherapeutische Versorgung Tirol ein Selbstkostenbeitrag in der Höhe von € 5,00 bis € 30,00 eingehoben. Für Versicherte der BVAEB, SVS gibt es keine zahlenmäßige Begrenzung der Plätze, dafür ist der Selbstbehalt etwas höher.

Es ist auch eine Behandlung von Personen, die über ein zwischenstaatliches Abkommen versichert sind (ausländische Versicherung) und einen Betreuungsschein der ÖGK haben, möglich.

3. SelbstzahlerInnen

Integrative Gestalttherapie kann im Zuge von Lebensübergangsfragen oder persönlicher Entwicklung als Selbsterfahrung eine hilfreiche Begleitung sein, dann sind die Kosten ausschließlich privat zu übernehmen.

Ihre Fragen zur Kostenübernahme sowie zu den Details des Ablaufs und notwendiger Antragsstellungen klären wir im Erstgespräch.